

Abwassergebührenrechnung Nachkalkulation 2015

Januar bis Dezember 2015

Inhaltsangabe

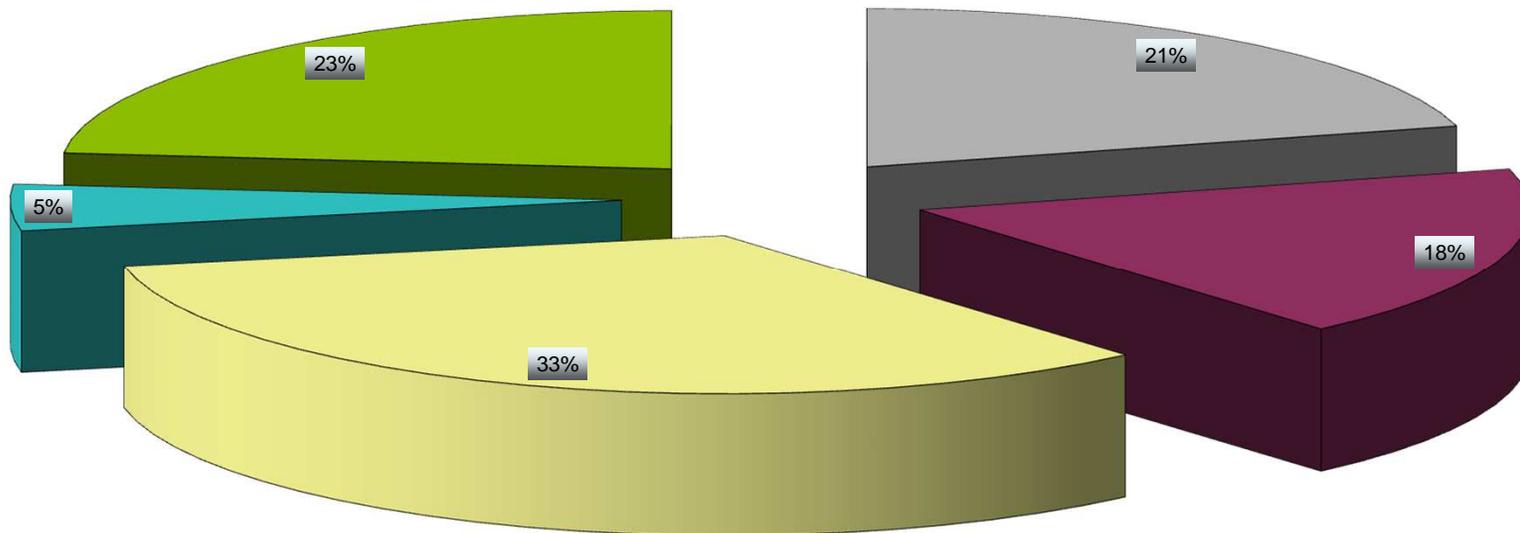
- Vergleich der Kosten und Einnahmen
- Kuchendiagramm: Anteil der Kosten
- Vergleich der Schmutzwasserkosten (SW)
- Vergleich der Niederschlagswasserkosten (NW)
- Balkendiagramm: Istvergleich SW- und NW-Kosten
- Erläuterung
- Gebührenachkalkulation 2015

Vergleich der Kosten und Einnahmen

Gebührenrechnung 31.12.2015	Insgesamt	Insgesamt	Insgesamt
	Plan 12. 2015	Ist 12. 2015	Anteil Ist
	T€	T€	%
Materialaufwand	46.765	43.667	19,58%
Personalaufwand	39.940	43.830	19,66%
Kalkulatorische Abschreibung	74.644	76.806	34,44%
sonstiger betrieblicher Aufwand	10.589	9.416	4,22%
kalkulatorische Zinsen	52.481	52.419	23,51%
Sekundärkosten	-2.788	-3.393	-1,52%
Steuern	257	237	0,11%
Ausgaben / Kosten	221.888	222.983	100,00%
Betriebliche Leistungen	198.093	199.355	93,96%
- davon Kanalbenutzungsgebühren	192.550	193.544	91,22%
sonstige betriebliche Erträge	3.710	12.823	6,04%
Gesamtleistungen	201.803	212.178	100,00%
Kostendeckung vor Entnahme	90,95%	95,15%	
Entnahme Kamerale Rücklage	0	0	
Gesamtleistungen nach Entnahme	201.803	212.178	
Kostendeckung nach Entnahme	90,95%	95,15%	
Ergebnis Gebührenrechnung	-20.084	-10.805	

Anteil der Kosten

- Materialaufwand
- Personalaufwand
- Kalkulatorische Abschreibung
- sonstiger betrieblicher Aufwand
- kalkulatorische Zinsen



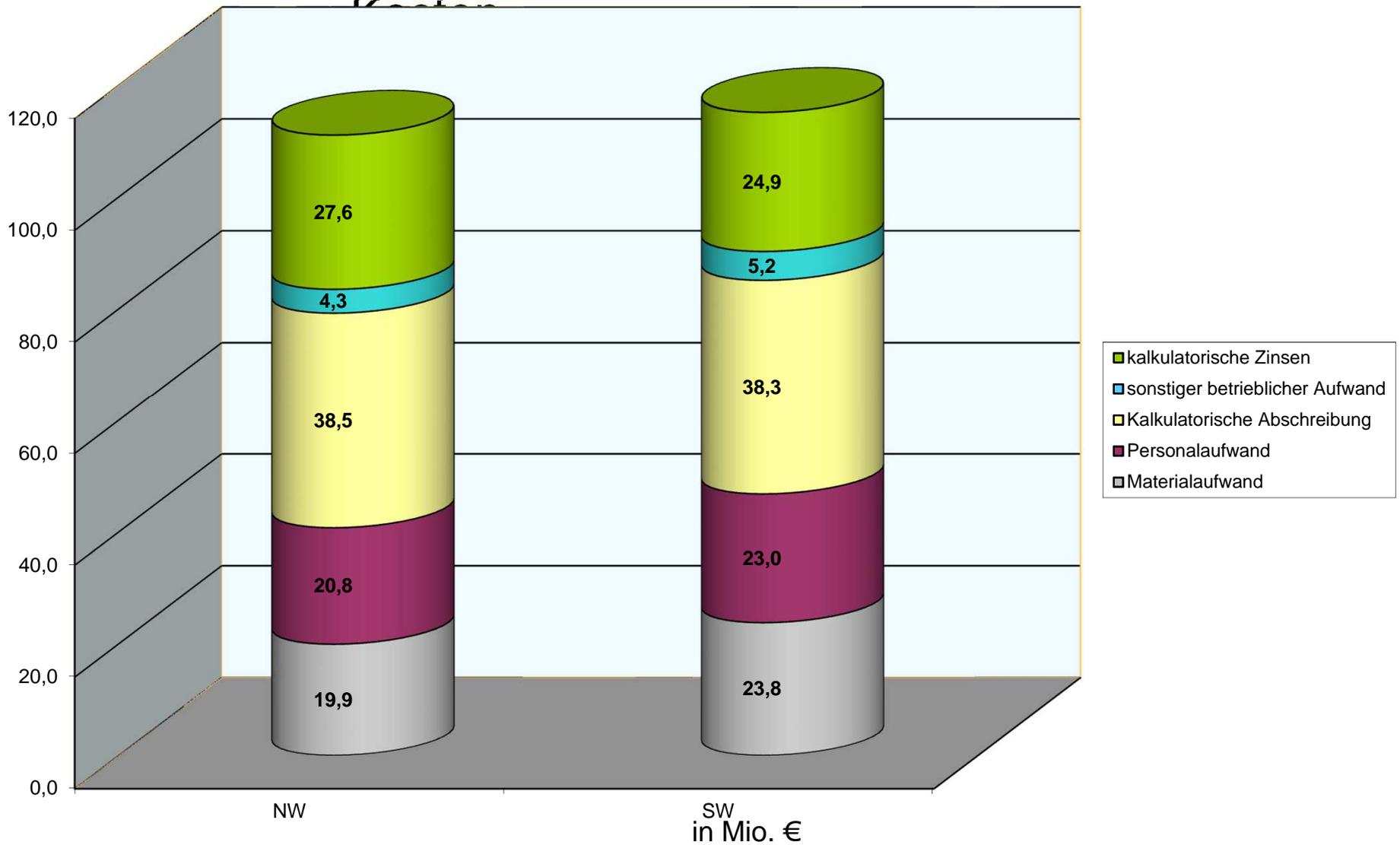
Vergleich der Schmutzwasserkosten

Gebührenrechnung 31.12.2015	Schmutzwasser	Schmutzwasser	Anteil Ist %
	Plan 12.2015 T€	Ist 12. 2015 T€	
Materialaufwand	25.425	23.758	20,93%
Personalaufwand	20.811	23.015	20,28%
Kalkulatorische Abschreibung	37.312	38.314	33,76%
sonstiger betrieblicher Aufwand	5.586	5.157	4,54%
kalkulatorische Zinsen	26.233	24.856	21,90%
Sekundärkosten	-1.413	-1.739	-1,53%
Steuern	148	139	0,12%
Ausgaben / Kosten	114.102	113.500	100,00%
Betriebliche Leistungen	102.404	103.418	94,34%
- davon Kanalbenutzungsgebühren	99.540	100.370	91,56%
sonstige betriebliche Erträge	1.900	6.210	5,66%
Gesamtleistungen	104.303	109.627	100,00%
Kostendeckung vor Entnahme	91,41%	96,59%	
Entnahme Kamerale Rücklage	0	0	
Gesamtleistungen nach Entnahme	104.303	109.627	
Kostendeckung nach Entnahme	91,41%	96,59%	
Ergebnis Gebührenrechnung	-9.799	-3.873	

Vergleich der Niederschlagswasserkosten

Gebührenrechnung 31.12.2015	Niederschlagswasser		Anteil %
	Plan 12.2015 T€	Ist 12. 2015 T€	
Materialaufwand	21.340	19.909	18,18%
Personalaufwand	19.129	20.815	19,01%
Kalkulatorische Abschreibung	37.332	38.492	35,16%
sonstiger betrieblicher Aufwand	5.004	4.260	3,89%
kalkulatorische Zinsen	26.248	27.563	25,18%
Sekundärkosten	-1.375	-1.654	-1,51%
Steuern	108	97	0,09%
Ausgaben / Kosten	107.786	109.483	100,00%
Betriebliche Leistungen	95.690	95.937	93,55%
- davon Kanalbenutzungsgebühren	93.010	93.175	90,86%
sonstige betriebliche Erträge	1.810	6.613	6,45%
Gesamtleistungen	97.500	102.550	100,00%
Kostendeckung vor Entnahme	90,46%	93,67%	
Entnahme Kamerale Rücklage	0	0	
Gesamtleistungen nach Entnahme	97.500	102.550	
Kostendeckung nach Entnahme	90,46%	93,67%	
Ergebnis Gebührenrechnung	-10.286	-6.932	

Ist Vergleich SW und NW



Erläuterungen

Die Personalkosten liegen 3,9 Mio. Euro über ihrem Planwert. Dies resultiert im Wesentlichen aus Planüberschreitungen in den Bereichen Personal- und Pensionsrückstellungen aufgrund des niedrigen Zinsfußes. Die Materialkosten liegen mit 3,1 Mio. Euro unter den Plankosten. Das resultiert aus der Tatsache, dass die bezogenen Leistungen, Instandhaltungen sowie Nebenstoffabfuhr rund 4,0 Mio. EUR unter ihrem Plan liegen. Hinzu kamen 531 T€ geringe Stromkosten als geplant. Im Bereich der Abwasserabgabe (Rückstellungen) gab es eine Planüberschreitung in Höhe von um 1,6 Mio. Euro die aufgrund der o.a. Positionen mehr als kompensiert werden konnte. Bezogen auf das Geschäftsjahr 2015 liegt die kalkulatorische Abschreibung mit 2,2 Mio. Euro über den Plankosten. Die Abweichung fällt analog zum Handelsrecht an und liegt an kürzeren Nutzungsdauern für Maschinen- und Elektrotechnik sowie Inbetriebnahmen mit kürzeren Nutzungsdauern.

Die kalkulatorischen Zinsen liegen auf Planniveau.

Der sonstige betriebliche Aufwand liegt aufgrund niedrigerer EDV Kosten (727 T€ unter Plan) insgesamt 1,2 Mio. € niedriger als geplant.

Die Gesamtkosten liegen somit 1,1 Mio. Euro über den Plankosten.

Die Einnahmen schließen mit 10,4 Mio. Euro über ihrem Planwert ab. Die Kanalbenutzungsgebühren befinden sich 1,0 Mio. Euro über Plan ab. Dies liegt an leicht höheren Frischwasserbezugsmengen. Aus den sonstigen betrieblichen Erträgen resultieren 9,1 Mio. € der Mehreinnahmen. Verantwortlich dafür war die Auflösung der Rückstellung für die Abwasserabgabe (3,9 Mio. €) sowie der Einmaleffekt der Rückstellungsauflösung für die abgeordneten Beamten der Stadt Köln (Pensions- und Beihilferückstellungen) in Höhe von 4,2 Mio. €

Erläuterungen

Das Ist- Ergebnis 2015 erreicht eine Kostendeckung von 95,15 %.

Der Verlust aus der Gebührenrechnung 2015 wird durch die handelsrechtlichen Gewinne abgedeckt und nicht nach KAG in die nächste Gebührenplanung einbezogen.

Der Verlust aus Anlagenabgängen (Stilllegung, Untergang, Verkauf usw.) in Höhe von 1,0 Mio. Euro wird nicht mit dem Jahresergebnis der Gebührenrechnung verrechnet.

Aus dem Ergebnis 2015 würde sich ein kostendeckender SW Gebührensatz von 1,65 Euro / m³ (Plan 1,58 Euro, inkl. Planunterdeckung) ableiten und der kostendeckende NW Gebührensatz würde 1,41 Euro / m² (Plan 1,31 Euro inkl. Planunterdeckung) betragen. Für die Erzielung von kostendeckenden Gebühren wäre somit eine 4,4%ige Gebührenerhöhung beim Schmutzwassergebührensatz sowie eine 7,6%ige Gebührenerhöhung beim Niederschlagswassergebührensatz erforderlich.

Aufgrund der hohen Rückstellungsauflösung liegt sowohl das Ergebnis des Kostenträgers Niederschlagswasser sowie das Ergebnis des Kostenträger Schmutzwasser rund 3,4 Mio. Euro bzw. 5,9 Mio. Euro besser als geplant ab.

Gebührennachkalkulation

2015

Gebührenerrechnung 31.12.2015	Insgesamt	Insgesamt	Insgesamt	Schmutzwasser	Schmutzwasser	Niederschlagswasser	Niederschlagswasser
	Plan 12. 2015	Ist 12. 2015	Anteil Ist	Plan 12. 2015	Ist 12. 2015	Plan 12. 2015	Ist 12.2015
	T€	T€	%	T€	T€	T€	T€
Materialaufwand	46.765	43.667	19,58%	25.425	23.758	21.340	19.909
Personalaufwand	39.940	43.830	19,66%	20.811	23.015	19.129	20.815
Kalkulatorische Abschreibung	74.644	76.806	34,44%	37.312	38.314	37.332	38.492
sonstiger betrieblicher Aufwand	10.589	9.416	4,22%	5.586	5.157	5.004	4.260
kalkulatorische Zinsen	52.481	52.419	23,51%	26.233	24.856	26.248	27.563
Sekundärkosten	-2.788	-3.393	-1,52%	-1.413	-1.739	-1.375	-1.654
Steuern	257	237	0,11%	148	139	108	97
Ausgaben / Kosten	221.888	222.983	100,00%	114.102	113.500	107.786	109.483
Betriebliche Leistungen	198.093	199.355	93,96%	102.404	103.418	95.690	95.937
- davon Kanalbenutzungsgebühren	192.550	193.544	91,22%	99.540	100.370	93.010	93.175
sonstige betriebliche Erträge	3.710	12.823	6,04%	1.900	6.210	1.810	6.613
Gesamtleistungen	201.803	212.178	100,00%	104.303	109.627	97.500	102.550
Kostendeckung vor Entnahme	90,95%	95,15%		91,41%	96,59%	90,46%	93,67%
Entnahme Kamerale Rücklage	0	0		0	0	0	0
Gesamtleistungen nach Entnahme	201.803	212.178		104.303	109.627	97.500	102.550
Kostendeckung nach Entnahme	90,95%	95,15%		91,41%	96,59%	90,46%	93,67%
Ergebnis Gebührenerrechnung	-20.084	-10.805		-9.799	-3.873	-10.286	-6.932
Frischwassermenge m ³				63.000.000	63.255.480		
bebaute und befestigte Fläche m ²						71.000.000	70.823.859
Gebühr je m³ eingeleitetes Schmutzwasser							
Schmutzwassergebühr pro m ³ Plansatz lt. Abwassergebührensatzung / fiktiver Ist-Satz bei 100% Kostendeckung				1,58	1,65		
Schmutzwassergebühr pro m ³ bei 100% Kostendeckung				1,74	1,65		
Gebühr je m² angeschlossene bebaute und befestigte Fläche							
Niederschlagswassergebühr pro m ³ Plansatz lt. Abwassergebührensatzung / fiktiver Ist-Satz bei 100% Kostendeckung						1,31	1,41
Niederschlagswassergebühr pro m ³ bei 100% Kostendeckung						1,45	1,41